

**Protokoll
über die 67. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 29.11.2011**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:50 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Foerster, Henning	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE	
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion	
Nolte, Stephan	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	ab TOP 3.1
Schmitz, Michael	entsandt durch CDU/FDP-Fraktion	

stellvertretende Mitglieder

Bank, Sabine Dr.	ab TOP 3.1
Fischer, Frank	ab TOP 3.1
Heine, Sebastian	
Rudolf, Gert	
Steinmüller, Rolf	

Verwaltung

Avramenko, Dimitri
Bachmann, Marlies
Bartsch, Ulrich
Blohm, Renate
Fiedler, Angela
Friedersdorff, Wolfram Dr.
Gersuny, Olaf
Niesen, Dieter
Prochaska, Birgit

Prüß, Margrit
Rath, Torsten
Ruhl, Andreas
Scheidung, Anja
Wilczek, Ilka
Wolf, Mareike
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Eckert, Thorsten
Kowalk, Peter
Lemke, Klaus
Schulze, Angelika
Schwichtenberg, Anja
Steinhagen, Gert

Leitung: Angelika Gramkow

Schritfführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften

- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 65. Sitzung vom 15.11.2011 (öffentlicher Teil)

- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 66. Sitzung vom 21.11.2011 (Sondersitzung)

3. Wiedervorlage/n

- 3.1. Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012
hier: Beratung zum Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung und Teilhaushalt 15
- Zentrale Finanzdienstleistungen
Vorlage: 00977/2011

- 3.2. Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
Vorlage: 00971/2011

- 3.3. Jahresabschluss 2010 - Schweriner Abwasserentsorgung
Vorlage: 00972/2011

- 3.4. Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement Schwerin
Vorlage: 00948/2011

- 3.5. 1. Änderungssatzung der Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Schweriner See/Obere Sude
Vorlage: 00998/2011

- 3.6. 13. Änderung des Flächennutzungsplans - Beschlussfassung
Vorlage: 00779/2011

- 4. Vorlage/n

- 4.1. Satzung der Ortsbeiräte
Vorlage: 01009/2011

- 4.2. Feststellung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung der Oberbürgermeisterin
Vorlage: 01012/2011

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

- 5.1. Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der Hausmüllgebührensatzung ab 2012, Änderung der Hausmüllentsorgungssatzung
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00958/2011

- 5.2. Voraussetzungen für Philosophie-Unterricht schaffen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00985/2011

- 5.3. Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage "Soforthilfemaßnahmen für das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin gGmbH"
Antragsteller: Stadtvertreter Gerd Güll, Michael Schmitz, Stev Ötinger
Vorlage: zu DS 01023/2011
- 5.4. Einrichtung eines Verwaltungsbeirates "Personal und Organisation"
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion und SPD-B90/GRÜNE-Fraktion
- 5.5. Neuordnung des Vergabewesens in der Verwaltung der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion und SPD-B90/GRÜNE-Fraktion
Vorlage: 01021/2011
- 5.6. Teilnahme am Bundeswettbewerb Papieratlas 2012
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01020/2011
- 5.7. Verbesserung der Baustellenkoordinierung in Schwerin
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion und SBD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01016/2011
- 5.8. Vergabe städtischer Aufträge zu Mindestlohnkonditionen nach Novellierung des Landesvergabegesetzes durchführen
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01017/2011
- 5.9. Behindertenfreundlichkeit städtischer Einrichtungen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01019/2011
- 5.10. Überprüfung der Pflanzung von Bäumen in Neubaugebieten
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01018/2011
6. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
7. Sonstiges
- 7.1. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 67. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorstehende Tagesordnung wird bestätigt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften

zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 65. Sitzung vom 15.11.2011 (öffentlicher Teil)

Beschluss:

Das Protokoll der 65. Sitzung des Hauptausschusses vom 15.11.2011, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 7 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 66. Sitzung vom 21.11.2011 (Sondersitzung)

Beschluss:

Das Protokoll der 66. Sitzung des Hauptausschusses vom 21.11.2011, Sondersitzung - TOP 1 bis 9 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

zu 3 Wiedervorlage/n

**zu 3.1 Haushaltssatzung der Landeshauptstadt Schwerin für das Haushaltsjahr 2012
hier: Beratung zum Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung und Teilhaushalt 15 -
Zentrale Finanzdienstleistungen
Vorlage: 00977/2011**

Bemerkungen:

Herr Bartsch stellt den Teilhaushalt 1- Innere Verwaltung - und Teilhaushalt 15 – Zentrale Finanzdienstleistungen – anhand einer Power Point Präsentation vor. Diese Power Point Präsentation ist in die Informationssysteme eingestellt.

Die wesentlichen Produkte werden dargestellt und erläutert.

Herr Steinmüller bittet die Verwaltung zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Finanzen die Entwicklung der Gewerbesteuererinnahmen für das Hotel- und Gaststättengewerbe für die Jahre 2010/2011 darzustellen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss nimmt den Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung - und den Teilhaushalt 15 - Zentrale Finanzdienstleistungen - zur Kenntnis.

Die gemeinsame abschließende Beratung zum Haushaltsplanentwurf 2012 mit dem Ausschuss für Finanzen ist für 14.02.2012 vorgesehen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 27.02.2012 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Kenntnis genommen

**zu 3.2 Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin
Vorlage: 00971/2011**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 12.11.2011 mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat der Beschlussvorlage am 17.11.2011 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

2.)

Die Mitglieder des Werkausschusses des Eigenbetriebes Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin zeigen der Vorsitzenden, Frau Angelika Gramkow, bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 3 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 wird festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresverlust 2010 in Höhe von 489.338,01 € wird in Höhe von 471.505,61 € mit der zweckgebundenen Rücklage für Gebührenüberdeckung verrechnet und der restliche Verlust über 17.832,40 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

067/HA/0496/2011

**zu 3.3 Jahresabschluss 2010 - Schweriner Abwasserentsorgung
Vorlage: 00972/2011**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 12.11.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat der Beschlussvorlage am 17.11.2011 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

2.)

Die Mitglieder des Werkausschusses des Eigenbetriebes Schweriner Abwasserentsorgung zeigen der Vorsitzenden, Frau Angelika Gramkow, bei Aufruf des Beschlussvorschlages Punkt 3 Ausschließungsgründe nach § 24 KV M-V an und verlassen den Sitzungssaal bzw. begeben sich in den für die Zuhörer bestimmten Teil des Sitzungsraumes.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 wird festgestellt.
2. Der Werkleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Werkausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Von dem erzielten Jahresgewinn wird gemäß Empfehlung des Landesrechnungshofes vom 13. Juli 2006 ein Betrag in Höhe der Auflösung der Fördermittel aus 2010 von 345.955,34 € der Kapitalrücklage zugeführt.
5. Ein Betrag in Höhe von 1.485.000,00 € in Höhe der 6,5%igen Verzinsung des aus Eigenmitteln finanzierten Anlagekapitals wird an den Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

067/HA/0497/2011

**zu 3.4 Jahresabschluss 2010 - Eigenbetrieb Zentrales Gebäudemanagement
Schwerin
Vorlage: 00948/2011**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 12.11.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat der Beschlussvorlage am 17.11.2011 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang) für das Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis 31.12.2010 wird festgestellt.
2. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.
3. Den Mitgliedern des Betriebsausschusses wird Entlastung erteilt.
4. Der Jahresüberschuss des Teilbetriebes ZGM wird mit einem Betrag von 532.456,62 € an die Landeshauptstadt Schwerin abgeführt.
5. Der Jahresüberschuss des Teilbetriebs KiGeb wird mit einem Betrag von 245.652,39 € auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

067/HA/0498/2011

**zu 3.5 1. Änderungssatzung der Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Schweriner See/Obere Sude
Vorlage: 00998/2011**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 17.11.2011 einstimmig zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung beschließt die 1. Änderungssatzung der Satzung der Landeshauptstadt Schwerin über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Schweriner See/Obere Sude

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

067/HA/0498/2011

zu 3.6 13. Änderung des Flächennutzungsplans - Beschlussfassung Vorlage: 00779/2011

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 03.11.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 13.10.2011 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat der Beschlussvorlage am 17.11.2011 einstimmig bei einer Stimmenthaltung und folgenden Erklärungen von Herrn Dr. Friedersdorff zugestimmt:
Für die Lärmschutzgrenzen nach dem BImSchG ist die tatsächliche Bebauung und nicht der Flächennutzungsplan entscheidend. Die Splittersiedlung Carlshöhe wird danach als Kleinsiedlungsgebiet betrachtet.
Durch die Veränderungen des Flächennutzungsplanes entstehen für die Anwohner keinerlei Nachteile hinsichtlich des Lärmschutzes jetziger und künftiger Maßnahmen.

Der Ortsbeirat Wickendorf hat der Beschlussvorlage am 19.10.2011 nicht zugestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt über die während der Offenlage des Planentwurfes vorgebrachten Stellungnahmen gemäß Anlage 1.
2. Die Stadtvertretung beschließt die 13. Änderung des Flächennutzungsplans mit der Planzeichnung (Anlage 2). Die Begründung wird gebilligt. (Anlage 3).
3. Die Stadtvertretung beauftragt die Verwaltung, für die Siedlung Carlshöhe eine Außenbereichssatzung gemäß §35 (6) BauGB zu erarbeiten.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

067/HA/0500/2011

zu 4 **Vorlage/n**

zu 4.1 **Satzung der Ortsbeiräte**
Vorlage: 01009/2011

Bemerkungen:

Frau Gramkow informiert, dass am 25.10.2011 eine gemeinsame Beratung der Oberbürgermeisterin mit dem Stadtpräsidenten und allen Vorsitzenden der Ortsbeiräte der Landeshauptstadt Schwerin zu diesem Thema stattgefunden hat. Eine nochmalige Befassung der Ortsbeiräte ist nicht notwendig.

Der Hauptausschuss erhebt keinen Widerspruch.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage zur Vorberatung in die Fraktionen.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 10.01.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2012 vorgesehen.

**zu 4.2 Feststellung der Jahresrechnung 2010 und Entlastung der
Oberbürgermeisterin
Vorlage: 01012/2011**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis in einer Sondersitzung am 12.12.2011.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2011 vorgesehen.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Kalkulation der Abfallgebühren und Änderung der
Hausmüllgebührensatzung ab 2012, Änderung der
Hausmüllentsorgungssatzung
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00958/2011**

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat dem Antrag am 13.10.2011 mehrheitlich bei einer Gegenstimme mit folgenden Änderungen im letzten Satz des Beschlussvorschlages zugestimmt:

„Hierzu ist der Stadtvertretung *bis zur nächsten Nachkalkulation ein Vorschlag vorzulegen.*“

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat dem Antrag am 27.10.2011 einstimmig mit folgenden Änderungen im letzten Satz des Beschlussvorschlages zugestimmt:

„Hierzu ist der Stadtvertretung *bis zum Ende des IV. Quartals 2012 ein Vorschlag oder Bericht vorzulegen.*“

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag am 17.11.2011 einstimmig mit folgenden Änderungen zugestimmt:

„Die Oberbürgermeisterin wird gebeten zu prüfen, ob vor dem Hintergrund der Verringerung des Müllvolumens eine Änderung der Gebührenstruktur erfolgen kann. In diesem Zusammenhang wäre das Abfallwirtschaftskonzept, als Grundlage für die Kalkulation zu modifizieren, folgend dann eine Neukalkulation vorzunehmen und daraus ableitend eine Satzungsänderung vorzunehmen.“

2.)

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird die Beschlussempfehlung des Ausschusses für Finanzen zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird gebeten zu prüfen, ob vor dem Hintergrund der Verringerung des Müllvolumens eine Änderung der Gebührenstruktur erfolgen kann.

In diesem Zusammenhang wäre das Abfallwirtschaftskonzept, als Grundlage für die Kalkulation zu modifizieren, folgend dann eine Neukalkulation vorzunehmen und daraus ableitend eine Satzungsänderung vorzunehmen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

067/HA/0501/2011

zu 5.2 Voraussetzungen für Philosophie-Unterricht schaffen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 00985/2011

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur hat den Antrag am 09.11.2011 mehrheitlich bei einer Dafürstimme und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Herr Foerster informiert, dass er, als Mitglied des Landtages M-V, diesbezüglich eine kleine Anfrage an die Landesregierung gestellt hat. Die Antwort der Landesregierung liegt nun vor.

Der Stand der Unterrichtsversorgung in der Landeshauptstadt Schwerin im Fach Philosophieren mit Kindern und Philosophie wird als ausreichend bewertet.

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 12.12.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 2
Nein-Stimmen: 10
Enthaltung: 0

Beschlusnummer:

067/HA/0502/2011

- zu 5.3 **Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage "Soforthilfemaßnahmen für das Mecklenburgische Staatstheater Schwerin gGmbH"**
Antragsteller: Stadtvertreter Gerd Güll, Michael Schmitz, Stev Ötinger
Vorlage: zu DS 01023/2011

Bemerkungen:

Herr Böttger regt an, den Antrag in den Aufsichtsrat der Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin gGmbH zu verweisen.

Der Hauptausschuss bittet den Aufsichtsrat der Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin gGmbH um Befassung sowie um eine Bewertung zu diesem Antrag.

Die Sitzung des Aufsichtsrates der Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin gGmbH findet am 14.12.2011 statt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag zur Vorberatung in die Fraktionen sowie in den Aufsichtsrat der Mecklenburgischen Staatstheater Schwerin gGmbH.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 10.01.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2012 vorgesehen.

- zu 5.4 **Einrichtung eines Verwaltungsbeirates "Personal und Organisation"**
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion und SPD-B90/GRÜNE-Fraktion

Bemerkungen:

Die Fraktionen haben vorberaten.

Die Vorsitzende des Hauptausschusses, Frau Angelika Gramkow, weist darauf hin, dass die Personal- und Organisationshoheit ausschließlich bei der Oberbürgermeisterin liegt, sie sich aber gerne beraten lässt.
Frau Gramkow und Herr Wollenteit möchten Mitglied in diesem Beirat werden.

Der Verwaltungsbeirat "Personal und Organisation" wird öffentlich tagen und soll ein Unterausschuss des Hauptausschusses sein.

Beschluss:

Der Hauptausschuss beschließt in Übereinstimmung mit § 25 Absatz 3 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin:

1. Zur Vorberatung der in seiner Zuständigkeit liegenden Beschlussvorlagen und Anträge, die die Bereiche Organisation und Personal betreffen, setzt der Hauptausschuss ab sofort einen Verwaltungsbeirat "Personal und Organisation" ein.
2. Jede Fraktion entsendet ein Mitglied und bestellt ein stellvertretendes Mitglied.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

Beschlusnummer:

067/HA/0503/2011

zu 5.5 Neuordnung des Vergabewesens in der Verwaltung der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion und SPD-B90/GRÜNE-Fraktion
Vorlage: 01021/2011

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit dem Beratungsergebnis am 10.01.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2012 vorgesehen.

zu 5.6 Teilnahme am Bundeswettbewerb Papieratlas 2012
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01020/2011

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Finanzen sowie

in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 24.01.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2012 vorgesehen.

zu 5.7 **Verbesserung der Baustellenkoordinierung in Schwerin**
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion und SBD-Bündnis 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Vorlage: 01016/2011

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung sowie in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 10.01.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2012 vorgesehen.

zu 5.8 **Vergabe städtischer Aufträge zu Mindestlohnkonditionen nach Novellierung des Landesvergabegesetzes durchführen**
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 01017/2011

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Finanzen, in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen sowie in den Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 24.01.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2012 vorgesehen.

zu 5.9 Behindertenfreundlichkeit städtischer Einrichtungen
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01019/2011

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung sowie in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 24.01.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2012 vorgesehen.

zu 5.10 Überprüfung der Pflanzung von Bäumen in Neubaugebieten
Antragstellerin: Fraktion Unabhängige Bürger
Vorlage: 01018/2011

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Umwelt und Ordnung sowie in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 10.01.2012.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 30.01.2012 vorgesehen.

zu 6 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Es liegen keine Informationen zu gestellten oder bewilligten Fördermittelanträgen vor.

Herr Dr. Friedersdorff informiert bezüglich des Neubaus eines Rad- und Wanderweges „Alte Dömitzer Landstraße“ - 3. Bauabschnitt, dass das Land M-V eine höhere Förderquote in Aussicht gestellt hat.
Der Hauptausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

zu 7 Sonstiges

zu 7.1 Einzelprobleme

1.)

Die Oberbürgermeisterin informiert die Mitglieder des Hauptausschusses, dass sie gegen den Beschluss der Stadtvertretung vom 21.11.2011 zur DS: 01000/2011 „Überplanmäßige Ausgaben im Personalkostenbudget“ gemäß § 33 Absatz 1 KV M-V Widerspruch eingelegt hat.

Der Widerspruch wird zur Sitzung der Stadtvertretung am 12.12.2011 auf die Tagesordnung genommen.

2.)

Die Oberbürgermeisterin informiert zum Antrag „Mehr Bürgerbeteiligung bei der Gestaltung öffentlicher Spielplätze“ (DS: 00984/2011), dass am 28.11.2011 ein mehrfraktioneller Ersetzungsantrag eingereicht wurde.

Dieser ist in die Informationssysteme eingestellt und wird am 01.12.2011 im Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr und am 08.12.2011 im Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen beraten.

3.)

Herr Niesen informiert zum aktuellen Sachstand zum Umzug der Wohnungslosenunterkunft von der Anne-Frank-Straße in den Mittelweg sowie zum laufenden Vergabeverfahren.

4.)

Herr Nolte informiert, dass eine Seite in der Apothekerstraße zwischen Gaußstraße und Röntgenstraße vollständig zugeparkt ist und bittet um Prüfung. Die Straße ist zu schmal und lässt das Parken nicht zu.

5.)

Frau Gramkow informiert zu Umbauarbeiten am neu eröffneten Humboldthaus im Schweriner Zoo.

6.)

Herr Dr. Friedersdorff informiert über die Eröffnung der öffentlichen Toilette in der Goethestraße am 15.12.2011.

7.)

Herr Dr. Friedersdorff informiert auf Nachfrage von Herrn Steinmüller zum ehemaligen Polizeigelände in der Amtstraße.

Herr Dr. Friedersdorff informiert auf Nachfrage von Herrn Schmitz zu den Arbeiten am Immensoll.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin